2022/090
öffentlich

LEONBERG

Dezernat III
Gebäudemanagement

Bezugsvorlagen:
2017/250, 2018/082, 2018/164,
2019/081, 2020/338, 2021/093

Beratungsfolge	*Ö / N*
Sozial- und Kultusausschuss (Vorberatung)	Ö
Gemeinderat (Entscheidung)	Ö

Kita Nord Leonberg - Neubau einer 4-gruppigen Kindertageseinrichtung - Beauftragung eines Nachtragsangebotes des Gewerks Dachabdichtung

Beschlussvorschlag

1. Die Beauftragung des Nachtragsangebots NA 03 mit einer Angebotssumme in Höhe von 1.195,36 € brutto des Gewerks Dachabdichtungsarbeiten an die Firma F + M E. Schwab Flachdach- und Montagebau GmbH u. CoKG, Kruppstraße 5, 71254 Ditzingen wird genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

JA [x] NEIN [ ]

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
Kindergarten Nord Neubau 7 36500 40 7001	2021	2.780.000,- €	1.818.622,- €	Der niedrigere Finanzbedarf resultiert aus der Verschiebung des Bauablaufs.
	2022	2.365.400,- €	2.365.400,- €	Der Finanzbedarf ist im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.
	2022	300.000,- €		Verpflichtungsermächti-gung
	2023	1.300.000,- €	1.300.000,- €	Der Finanzbedarf ist im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

An der nördlichen Kernstadt von Leonberg, „Obere Burghalde 69 + 71“ wird der Neubau der Kita Nord als Kindertageseinrichtung mit 4 Gruppen und 5 Wohnungen erstellt.

Das Ziel dieser Maßnahme ist die Deckung der Bedarfslagen für Kinderbetreuung der nördlichen Kernstadt sowie der nördlichen Wohnlagen des Ramtel.

Sachstand
Mit der Vorlage 2018/082 und durch Beschlussfassung des Gemeinderates vom 19.06.2018 für eine 4-gruppige Kindertageseinrichtung mit Wohnen wurde der Beauftragung des Architekturbüros ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart, auf der vorliegenden Planung aus dem VgV-Verfahren, zugestimmt.
Mit der Vorlage 2018/164 und Beschlussfassung vom 25.09.2018 wurde der Beauftragung von weiteren erforderlichen Fachplanungs- und Beratungsleistungen an verschiedene Ing.-Büros auf Basis der HOAI zugestimmt.
Mit der Vorlage 2018/081 und Beschlussfassung des Gemeinderates vom 21.05.2019 wurde der Variante 1, 4-gruppige Kita mit 5 Wohnungen, zugestimmt. Des Weiteren wurde mit dieser Entscheidung die Genehmigung der Gesamtkosten auf Basis der Grobkostenschätzung (Stand 04/2019) nach DIN 276, KGR 300-700 erteilt.

Beauftragung des Nachtragsangebots NA 03 der Fa. F + M E. Schwab Flachdach- und Montagebau GmbH u. CoKG
Die Beauftragung des Gewerkes Dachabdichtungsarbeiten erfolgte mit Vorlage 2021/093 in der Gemeinderatssitzung am 15.04.2021 zum Angebotspreis von 207.408,08 € brutto an die Fa. F + M E. Schwab Flachdach- und Montagebau GmbH u. CoKG, Kruppstraße 5, 71254 Ditzingen.
Mit der Vorlage 2021/334 wurden in der Gemeinderatssitzung am 19.10.2021 die Nachtragsangebote NA 01 und NA 02 des Gewerks genehmigt.

Nachtragsangebot NA 03:
Die Vertragskündigung durch die Flaschnerfirma gem. § 6 Abs. 7 VOB/B (‚Unterbrechung der Ausführung länger als 3 Monate‘) verursacht einen terminlichen Konflikt an einer Schnittstelle mit den Leistungen für das Wärmedämmverbundsystem (WDVS).
Die ursprünglich beim Flaschner beauftragte Leistung kann allerdings ohne Zeitverzug vom Gewerk Dachabdichtungsarbeiten ausgeführt werden. Ein Baustopp wird somit verhindert.
Bei dem neu zu beauftragenden Gewerk Flaschner werden die im Nachtragsangebot NA 03 der Fa. F + M E.Schwab angebotenen Leistungen (Luftbalken) entfallen (Minderleistung), so dass eine Kostenneutralität durch die Leistungsverschiebung zu erwarten ist.

Das Nachtragsangebot NA 03 umfasst die beschriebene Leistungsverschiebung zum Gewerk Dachabdichtungsarbeiten und schließt mit Kosten in Höhe von 1.195,36 € brutto ab.

Durch das Büro ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart wurde die Prüfung und Wertung des vorliegenden Nachtragsangebots vorgenommen.
Das Nachtragsangebot stellt sich unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen, gestalterischen und funktionsbedingten Gesichtspunkte als wirtschaftlich und annehmbar dar.

Da der Bauablauf dies erforderlich machte und die Leistungen in jedem Fall hätten ausgeführt werden müssen, wurden die Leistungen des Nachtragsangebots bereits ausgeführt bzw. vorbereitet. Andernfalls wäre es zu dem beschriebenen Baustopp mit terminlichen und finanziellen Folgen gekommen.

Kostensituation:
Durch die zusätzlichen Leistungen des Nachtragsangebots NA 03 erhöht sich die aktuelle Auftragssumme für das Gewerk Dachabdichtungsarbeiten in Höhe von 216.666,28 € brutto um 1.195,36 € brutto auf 217.861,64 € brutto.

Gewerk	**Ursprüngliche Auftragssumme inkl. NA 01 + 02 (brutto)**	**Neue Auftragssumme (brutto)**	**-Mehr-/+Minderkosten (brutto)**
Dachabdichtungs-arbeiten	216.666,28 €	217.861,64€	- 1.195,36€

Kostenfortschreibung:
Die aktuelle Kostendarstellung ist als Anlage 1 beigefügt.

Ausgehend von den budgetierten Ausführungskosten (Kostengruppen 300 bis 600) bilden alle bisherigen Ausschreibungspakte zusammen ca. 85% der Kostenberechnung ab.

In Summe ergeben sich Mehrkosten aus allen Vergabepaketen im Vergleich zur Kostenberechnung in Höhe von rund 45.400,- € (inkl. 19% Mwst.). Dies entspricht einer Überschreitung von rund 1% im Bezug auf das genehmigte Budget (Kostengruppen 300 bis 600 der Kostenschätzung vom Mai 2019).
Die Kostenüberschreitung ist im Hinblick auf die aktuelle Marktsituation und die momentane Baupreisentwicklung als moderat und unterdurchschnittlich anzusehen.

Der Entscheid über die Förderung im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung 2020 – 2021“ steht noch aus.

Anlage/n

1 Kostendarstellung (öffentlich)